



Rays sichern Tropicana Field-Reparaturen für den 2026 Saisonstart

Die Tampa Bay Rays unterstützen die Reparatur von Tropicana Field mit einem 55,7 Mio. \$-Plan, um rechtzeitig zur Saison 2026 zurückzukehren. Dringende Maßnahmen sind nötig!

In St. Petersburg, Florida, hat sich nach anfänglicher Unsicherheit die Situation bezüglich der Reparatur des durch den Hurrikan erheblich geschädigten Tropicana Field geklärt. Die Tampa Bay Rays unterstützen nun einen **Stadtplan im Wert von 55,7 Millionen Dollar**, der rechtzeitig zum Saisonauftakt 2026 umgesetzt werden soll. In der Zwischenzeit bereitet sich das Team darauf vor, in diesem Jahr im Trainingsgelände der New York Yankees in Tampa zu spielen.

Klare Aussagen der Rays-Führung

Matt Silverman, Co-Präsident der Rays, stellte in einer E-Mail an den Chefsadministrator von St. Petersburg klar, dass das Team alle Fragen zu seiner Unterstützung für die Wiederaufbauarbeiten klären möchte. Laut dem bestehenden Vertrag ist die Stadt für die Finanzierung der Arbeiten verantwortlich.

Neubaupläne für Tropicana Field

„Obwohl wir bereit waren, ein Szenario in Betracht zu ziehen, bei dem die Stadt aus ihrer Verpflichtung zum Wiederaufbau des Stadions aussteigt, unterstützen die Rays jedoch den Wiederaufbau von Tropicana Field gemäß den Bedingungen des

aktuellen Nutzungsvertrags“, schrieb Silverman.

Schäden durch Hurrikan Milton

Hurrikan Milton hatte am 9. Oktober das Dach des Tropicana Field erheblich beschädigt und Wellen von Wasser- sowie weiteren Schäden im inneren Bereich des nunmehr exponierten Stadions verursacht. Während bereits Maßnahmen ergriffen wurden, um weitere Schäden durch Witterungseinflüsse zu verhindern, gab es Bedenken hinsichtlich des kompletten Reparaturprozesses, da nach den aktuellen Plänen das Stadion ohnehin abgerissen werden soll, um Platz für ein neues Stadion im Wert von 1,3 Milliarden Dollar zu schaffen. Diese Pläne sehen vor, die Rays für weitere 30 Jahre in St. Petersburg zu halten.

Dringlichkeit des Wiederaufbaus

„Die Zeit drängt“, betonte Silverman in seiner E-Mail an die Stadt am 30. Dezember, die am Montag veröffentlicht wurde. Selbst eine teilweise Nutzung des Tropicana Fields während der Saison 2026 „würde massive logistische und Einnahmeprobleme für das Team mit sich bringen“, schrieb er weiter.

Zusammenarbeit zwischen Stadt und Rays

In einer Stellungnahme vom Montag äußerte die Stadt St. Petersburg, dass sie „verständnisvoll gegenüber den durch den Hurrikan verursachten Unterbrechungen für das Geschäft der Rays“ ist und die Rückkehr des Teams zum Tropicana Field begrüßt. „Wir freuen uns darauf, weiterhin mit den Rays – durch die Teilnahme an einer kollaborativen Arbeitsgruppe – und dem Stadtrat zusammenzuarbeiten, um die Major-League-Baseballspiele nach St. Petersburg zurückzubringen“, teilte die Stadt mit.

Geplanter Reparaturvorschlag und Reaktion der Stadt

Der Architekt der Stadt präsentierte den Reparaturvorschlag zunächst am 12. Dezember, dieser wurde jedoch noch nicht vollständig genehmigt. Mitglieder des **Stadtrats** haben sich insbesondere aufgrund der Kosten zögerlich gezeigt, da die Anwohner und Unternehmen noch immer von den Auswirkungen des Hurrikans Milton und **Hurrikan Helene** betroffen sind.

Finanzierung des Wiederaufbaus

Bürgermeister Ken Welch hat erklärt, dass Versicherungs- und Mittel der Federal Emergency Management Agency (FEMA) den Großteil der Kosten abdecken sollten. Silverman gab zudem an, dass die Major League Baseball dem Team mitgeteilt hat, dass sie einen eigenen Berater einstellen werde, um die Reparaturarbeiten und den Zeitplan zu überwachen.

Neues Stadionprojekt in St. Petersburg

Das geplante neue Stadion der Rays im Stadtzentrum ist Teil eines **6,5-Milliarden-Dollar-Projekts**, das unter anderem bezahlbaren Wohnraum, ein Museum zur Geschichte der Afroamerikaner, Einzelhandels- und Büroflächen sowie Restaurants und Bars umfasst. Das Projekt trägt den Namen Historic Gas Plant District, der einst eine blühende afroamerikanische Gemeinschaft war, die durch den Bau des Stadions und einer Autobahn verdrängt wurde.

Zukünftige Spiele und Verpflichtungen der Rays

Die Rays bereiten sich darauf vor, im Jahr 2025 ihre Heimspiele im Steinbrenner Field, der 11.000 Plätze fassenden Trainingsstätte der Yankees in Tampa, auszutragen. Sobald das Tropicana Field repariert ist, erkennen Silverman und die Rays an, dass sie gemäß dem Vertrag mit St. Petersburg noch drei weitere Saisons dort spielen müssen. „Wir freuen uns auf eine große Wiedereröffnung“, so Silverman.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at